

MEHRAHRTENKARTE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG AUF DER A 13

Antragsteller

Name:

Anschrift:

Daten des Zulassungsscheins: (Fahrzeug muss auf den Antragsteller zugelassen sein!)

Kfz-Kennzeichen:

Mehrfahrtenkarte

für PKW

für Motorrad

Die Mehrfahrtenkarte wird an folgende Personen abgegeben:

- Inhaber von Amtsbescheinigungen und Opferausweisen, bei denen die Minderung der Erwerbsfähigkeit mindestens 50 % beträgt
- Schwerbeschädigte nach § 9 Abs. 2 Kriegsopfersversorgungsgesetz
- Zivilblinde mit Blindenausweis
- Personen, die eine Behinderung von mindestens 50 % nachweisen können

Zudem wird überprüft, ob die Voraussetzung gemäß der gültigen Mautordnung erfüllt wird.

Erklärung:

Ich nehme zur Kenntnis, dass falsche Angaben oder die missbräuchliche Verwendung der Mehrfahrtenkarte für Menschen mit Behinderung, insbesondere durch andere Personen als dem Antragsteller, ihren sofortigen Entzug zur Folge hat und für die Benutzung des Streckenmaut-Abschnitts nachträglich ein Einzelfahrt-Ticket zu bezahlen ist.

Die ASFINAG behält sich vor, die aus einer ungerechtfertigten Verwendung der Mehrfahrtenkarte für Menschen mit Behinderung resultierenden Ansprüche geltend zu machen.

Unterschrift
des Antragstellers

Ort, Datum:

Erforderliche Unterlagen:

- Invaliditätsnachweis mit Angabe des Behindertengrades
- Kopie des Zulassungsscheines

*Soweit sich die im Formular verwendeten Bezeichnungen auf natürliche Personen beziehen, gilt die ausgewählte Form für alle Geschlechter.

